

Pressemitteilung

224/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Energie, Handwerk,
Bautätigkeit

Telefon +49 (0) 361 57334-3229

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113
presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
14. September 2026

Zunahme der Investitionen in Gewerbeobjekte

Die Bauaufsichtsbehörden in Thüringen gaben in den ersten 7 Monaten 2026 eine Baufreigabe für 591 Nichtwohngebäude¹⁾. Für diese wurde zum Zeitpunkt der Baugenehmigung insgesamt eine Baukostensumme (ohne Grundstücks-, Erschließungs- und Baunebenkosten) von rund 712 Millionen Euro veranschlagt. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik weiter mitteilt, hat sich das Investitionsvolumen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mehr als verdoppelt (+105,5 Prozent).

Hauptsächlich investiert wurde mit 276 Millionen Euro in 136 sonstige Nichtwohngebäude. Zu den sonstigen Nichtwohngebäuden zählen z. B. Kindertagesstätten, Schul-, Hochschul- und Sportgebäude sowie Bibliotheken, Freizeit- und Kulturgebäude. Baukosten von rund 117 Millionen Euro wurden für 75 Fabrik- und Werkstattgebäude und fast 45 Millionen Euro für 91 Warenlagergebäude veranschlagt.

Baufreigaben für den Neubau von Nichtwohngebäuden gab es im Zeitraum Januar bis Juli 2026 für 385 Gebäude. Die geplante Investitionssumme nahm im Vergleich zum Vorjahr um mehr als das Doppelte zu (117,2 Prozent) und beläuft sich auf knapp 570 Millionen Euro. Sonstige Nichtwohngebäude (79 Gebäude) mit einer veranschlagten Baukostensumme von rund 177 Millionen Euro sind die Gebäudeart mit der höchsten Investitionssumme im Neubau.

Im territorialen Vergleich der kreisfreien Städte und Landkreise in Thüringen sind die Investitionen im Landkreis Eichsfeld am höchsten. Hier wurden Baukosten von über 202 Millionen Euro veranschlagt, darunter 201 Millionen Euro für neue Objekte. An 2. Stelle folgt die kreisfreie Stadt Erfurt mit Bauherreninvestitionen von rund 172 Millionen Euro und einem Neubauanteil von 76,8 Prozent. An 3. Stelle werden die Bauherren im Wartburgkreis mit rund 93 Millionen Euro in 41 gewerbliche Objekte investieren.

- 1) Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind. In ihnen dient mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken (z. B. Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude, Fabrik- und Werkstattgebäude, Hotels und Gaststätten).

Pressemitteilung

224/2026

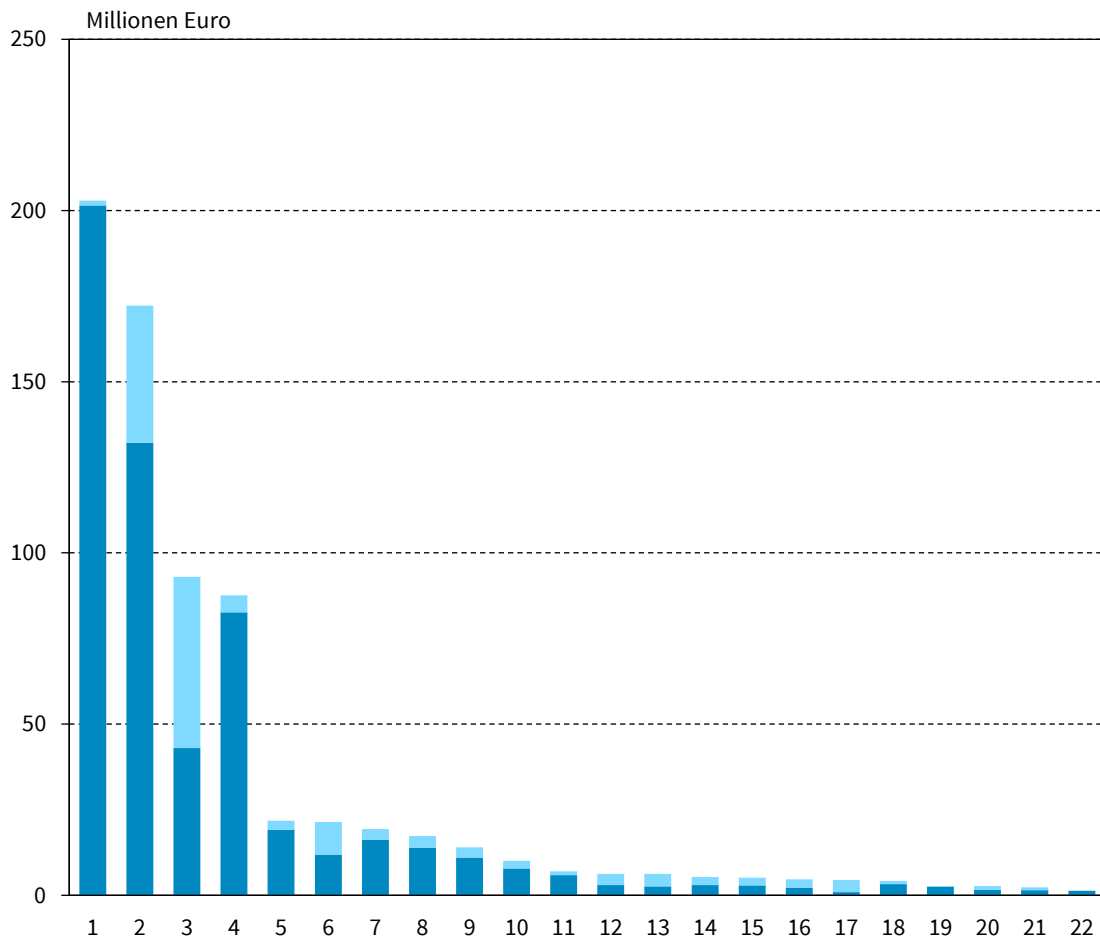
- Weitere Veröffentlichungen zum Thema Baugenehmigungen finden Sie unter www.statistik.thueringen.de.

Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigefügten Kreistabelle dargestellt.

Pressemitteilung

224/2026

Investitionen im Nichtwohnbau in Thüringen Januar bis Juli 2026 nach Kreisen



1 Eichsfeld
2 Stadt Erfurt
3 Wartburgkreis
4 Greiz
5 Stadt Weimar
6 Stadt Jena
7 Ilm-Kreis
8 Saale-Orla-Kreis

9 Gotha
10 Nordhausen
11 Unstrut-Hainich-Kreis
12 Weimarer Land
13 Kyffhäuserkreis
14 Saale-Holzland-Kreis
15 Saalfeld-Rudolstadt
16 Stadt Gera

17 Sonneberg
18 Schmalkalden-Meiningen
19 Hildburghausen
20 Altenburger Land
21 Sömmerda
22 Stadt Suhl

■ im Neubau

■ durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Thüringer Landesamt für Statistik

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Seite 3 von 4

www.statistik.thueringen.de

Pressemitteilung

224/2026

Baugenehmigungen¹⁾ für Nichtwohngebäude²⁾ in Thüringen nach Kreisen Januar bis Juli 2026

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohngebäude insgesamt (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)										Neubau		
	Nichtwohn- gebäude insgesamt		darunter								Nichtwohn- gebäude		
			Büro- und Verwal- tungs- gebäude	land- wirt- schaft- liche Betriebs- gebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude				sonstige Nichtwohn- gebäude				
					nicht- landwirtschaftliche Betriebsgebäude	darunter							
						Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- gebäude	Lager- gebäude					
	Gebäude	Kosten			Gebäude	Kosten			Gebäude	Kosten	Gebäude	Kosten	
Anzahl	1 000 Euro			Anzahl	1 000 Euro			Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 Euro		
	Januar bis Juli 2026												
Stadt Erfurt	60	172 213	2 496	367	26	17 089	12 041	1 790	1 397	21	151 275	38	132 214
Stadt Gera	11	4 686	-	179	4	313	-	-	-	5	4 194	6	2 255
Stadt Jena	22	21 432	-	-	17	19 714	7 385	1 429	1 133	3	1 351	9	11 797
Stadt Suhl	5	1 336	-	-	5	1 336	-	-	180	-	-	4	1 311
Stadt Weimar	17	21 823	1 965	-	8	13 150	636	7 539	4 925	6	6 708	11	19 169
Eichsfeld	31	202 838	828	2 351	15	9 851	1 340	527	7 436	4	1 106	26	201 445
Nordhausen	37	10 113	259	450	25	8 707	6 407	165	906	6	462	25	7 825
Wartburgkreis	41	93 010	-	2 496	29	20 643	10 716	-	5 331	8	69 871	29	43 011
Unstrut-Hainich-Kreis	27	7 004	150	46	16	3 151	540	1 747	190	9	3 657	15	5 859
Kyffhäuserkreis	19	6 247	255	1 350	11	1 357	176	-	295	5	417	14	2 593
Schmalkalden-Meiningen	31	4 204	80	88	22	3 149	231	436	134	6	877	21	3 240
Gotha	49	13 985	355	337	27	5 346	1 676	980	2 120	15	7 157	30	11 063
Sömmerda	13	2 341	775	119	9	1 447	-	750	483	-	-	11	1 541
Hildburghausen	10	2 691	-	-	6	911	154	-	642	4	1 780	9	2 537
Ilm-Kreis	35	19 333	46	70	22	6 631	606	157	5 349	9	7 205	23	16 146
Weimarer Land	25	6 313	1 056	467	15	1 752	1 217	40	187	5	3 038	17	2 951
Sonneberg	20	4 530	577	-	17	3 292	238	1 063	650	2	661	9	963
Saalfeld-Rudolstadt	16	5 186	792	120	8	977	570	-	340	4	3 288	12	2 935
Saale-Holzland-Kreis	32	5 319	420	1 530	16	2 044	1 198	10	565	6	825	19	2 976
Saale-Orla-Kreis	27	17 257	1 250	1 907	15	12 313	884	25	11 142	5	740	18	13 850
Greiz	44	87 636	160	1 019	29	75 445	70 367	2 035	792	8	10 908	24	82 666
Altenburger Land	19	2 676	-	1 374	11	1 037	541	-	256	5	265	15	1 572
Thüringen	591	712 173	11 464	14 270	353	209 655	116 923	18 693	44 453	136	275 785	385	569 919
davon													
kreisfreie Städte	115	221 490	4 461	546	60	51 602	20 062	10 758	7 635	35	163 528	68	166 746
Landkreise	476	490 683	7 003	13 724	293	158 053	96 861	7 935	36 818	101	112 257	317	403 173
	Januar bis Juli 2025												
Thüringen	578	346 512	35 654	12 140	351	216 018	81 445	26 153	62 931	123	75 431	389	262 397
absolute Veränderung	13	365 661	-24 190	2 130	2	-6 363	35 478	-7 460	-18 478	13	200 354	-4	307 522
Veränderung in Prozent	2,2	105,5	-67,8	17,5	0,6	-2,9	43,6	-28,5	-29,4	10,6	265,6	-1,0	117,2

- nichts vorhanden (genau Null)

1) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

2) Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind. In ihnen dient mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken (z. B. Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude, Fabrik- und Werkstattgebäude, Hotels und Gaststätten).

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.